



Allendorf · Dillbrecht · Fellerdilln · Flammersbach · Haigerseelbach · Langenaubach · Niederroßbach · Oberroßbach · Offdilln · Rodenbach · Sechshelden · Steinbach · Weidelbach

Erscheinungsweise wöchentlich samstags

Samstag, 11. April 2020

Mitteilungsblatt für Haiger



## Keine Gebühren für U3-Betreuung

**HAIGER (öah)** – Die Stadt Haiger und der Diakonieverein Haiger werden ab April 2020 bis auf weiteres die Gebührenerhebung für die U3-Betreuung in den Kindergärten aussetzen.

Die Lastschriftinzugsverfahren werden entsprechend ausgesetzt.

Die Eltern werden darum gebeten, die Daueraufträge selbst einzustellen.



## Keine Energieberatung

**HAIGER (red)** – Die Energieberatung im Rathaus der Stadt Haiger fällt aufgrund der aktuellen Corona-Situation bis auf weiteres aus. Dies teilt die Stadt Haiger mit.

## Erinnerungen zum Kriegsende

**HAIGER (öah)** – Vor 75 Jahren wurde die Stadt Haiger im zweiten Weltkrieg durch eine Bombardierung in Teilen zerstört.

Im Rahmen der ursprünglich geplanten Gedenkveranstaltung wurden bereits erste Texte zu dem Kriegsgeschehen gesammelt.

### Stadt Haiger ruft zum Mitmachen auf

Nun ruft die Stadt Haiger alle Bürger aus Haiger und den 13 Stadtteilen dazu auf, weitere Dokumente aus dieser Zeit bis zum 24. April bei dem Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit, postalisch beim Kulturamt der Stadt Haiger, Marktplatz 7, 35708 Haiger, oder per E-Mail an kulturamt@haiger.de zu senden. Sowohl kleine Erinnerungen, Fotos als auch längere Texte sind willkommen.

### Eine Gesamtdokumentation ist zeitnah geplant

Hinweis: Mit dem Einsenden von Texten oder Bildern sollte die Erlaubnis verbunden sein, dass wir diese Dokumente veröffentlichen dürfen. Geplant ist, zeitnah eine Gesamtdokumentation aus den eingereichten Materialien zu publizieren.

## Haiger wünscht allen Lesern frohe Ostern!

Welche Route hat der Osterhase genommen?

**HAIGER (öah/lea)** – Hoppel der Hase war fleißig und hat Haiger und den 13 Stadtteilen einen Besuch abgestattet.

Wer erkennt am Hintergrund, welche Route der Osterhase abgelaufen ist? (von links oben

nach rechts unten). Nächste Woche (18. April) wird die Auflösung des Rätsels in „Haiger heute!“ veröffentlicht. Die Stadtverwaltung Haiger wünscht viel Spaß beim Raten!

Fotos: Lea Siebelist/Stadt Haiger



Im zweiten Weltkrieg wurde die Stadt Haiger durch eine Bombardierung in Teilen zerstört. Foto: Archiv Stadt Haiger

# Kirchliche Nachrichten

**Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach:** So.: Gottesdienste in: **Haiger: Rodenbach: Steinbach:** . **Ev. Gemeinschaft Haiger** (Mühlenstraße 12) **So.:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Ev. Kirche Allendorf und Haigerseelbach: Allendorf,** ev. Gemeindehaus, Vereinshausweg 2: **So.:** Gottesdienst 1.-15. jd. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. **Woche: Mo.:** 14.30 Uhr Seniorenkreis (jd. 1. Mo. im Monat); 19 Uhr, Faith inc.-Jugendkreis (ab 8. Klasse); 19.30 Uhr Frauenkreis (14-tägig). **Mi.:** 16.30 Uhr, „Mittendrin“-Kindergruppe (Kinder im Grundschulalter); 16.45 Uhr Rückengymnastik (MZH); 18.30 Uhr „DSDE“-Jungschar (ab 4. Klasse bis Konfi-Alder); Bibel- und Gebetsstunde (LKG); 20 Uhr CVJM-Männersport Ü30, MZH. **Do.:** 9.30 Uhr Frauenfrühstück „Rappelkiste“; 19.30 Uhr Kirchenchor. **Fr.:** 18 Uhr, Jungschar-sport, MZH. **Sa.:** 9-15 Uhr, Konfirmanden-Projekt alle 4 Wochen.

**Haigerseelbach,** ev. Kirche (Tränkestraße 7): **So.:** Gottesdienst 1.-15. jd. Monats um 9.30 Uhr und vom 16.-31. um 10.45 Uhr. **Woche: Di.:** 15 Uhr Frauenstunde (14-tägig). **Mi.:** 9 Uhr Bibel und Breakfast (14-tägig). **Do.:** 18.30 Uhr Jungschar; 20 Uhr Bibelstunde (Vereinshaus). **Fr.:** 15 Uhr, Seniorenkreis (1. Fr. im Mo.; Gemeinschaft); 19 Uhr McFish-Jugendtreff. Vereinshaus. **Sa.:** 9-15 Uhr, Konfirmanden-Projekt alle 4 Wochen.



Foto: Stadt Haiger

**Ev. Kirche Dillbrecht, Fellerdilln, Offdilln, So.,** Fellerdilln, Offdilln; **Di.:** 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chor-stunde (alle 14 Tage). **Mi.:** 9.30 bis 11 Uhr Mini-Club (alle 14 Tage). **Do.:** 20 Uhr Bibelstunde. **Fr.:** 17.15 Uhr, Jungschar (Fahrdienst für Fellerdilln/Offdilln).

**Fellerdilln: So.** 10.30 Uhr, Kindergottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Bibelstunde. **Offdilln: Sa.:** 15 Uhr Kindergottesdienst (einmal Monat). **Mo.:** 19.30 Uhr Chorstunde. **Di.:** 20 Uhr Bibelstunde.

**Ev. Kirche Langenaubach und Flammersbach: Langenaubach,** ev. Kirche: **So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** (Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). **Di.:** 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/ Mütterkreis (jd. 1.). **Mi.:** 20 Uhr, Projektchor. **Do.:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Do.), Kreativ-Kreis (jd. 1. u. 3. Do. 19 Uhr). **Flammersbach,** ev. Kirche: **So.:** 10.35 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 15 Uhr, Frauenkreis (letzten).

**FeG Rodenbach.** natl.) Weidelbach / 20 Uhr Mitarbeiterkreis KIGO Oberroßbach; **Do:** 15.30 - 17 Uhr Jungschar CVJM ab 6 Jahre (alle 14 Tage) Oberroßbach / 20 Uhr Kirchenchor Weidelbach/Steinbach; 18.30 Uhr Bibelstunde Oberroßbach. **Fr.:** 16 - 17.30 Uhr Konfirmanden Oberroßbach/Weidelbach. **So.:** 10.30 Uhr Kindergottesdienst ab 4 Jahre Oberroßbach / 10.30 Uhr Kindergottesdienst ab 4, Weidelbach.

**Christl. Versammlung Oberroßbach:** jeden 1., 3. und 5. **So.** um 10.45 Uhr und 2. **So.** um 14.30 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

**Neuapostolische Kirche Haiger** (Frauenbergstraße 4): **So.:** 9.30, Gottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Gottesdienst. **Ev. Gemeinschaft/CVJM Langenaubach: So.:** 10.45 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungschar; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jeden 1. Mo. im Monat). **Freie ev. Gemeinde Haiger** (Hickeweg 34): **So.:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 17 Uhr, Jungschar. **Di.:** 19 Uhr, Jugendkreis. **Mi.:** 19.30 Uhr, Gebetszeit; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:**

9.30 Uhr, Krabbelmäuse; 19 Uhr, Teenkreis. **Evangelisch-Freikirchliche Gem. Haiger** (Schillerstraße): **So.:** 9.15 Uhr, Mahlfeier; 10.30 Uhr, Gottesdienst/Kindergottesdienst. **Mo.:** 14 Uhr, Deutschkurs. **Di.:** 15.30 Uhr, Krümelkiste; 17 Uhr, Teenkreis (14-tägig). **Mi.:** 17 Uhr, Ameisenjung-

tag mit Predigt. **Di.:** 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- und Jungschar, 20 Uhr Jugendstunde. **Ev.-Freik. Gem. Haigerseelbach: So.:** 10 Uhr, Mahlfeier/Kinderstunde; 11 Uhr, Gottesdienst. **Di.:** (alle 14 Tage): 10-12 Uhr, Krümelkiste (außer in den Ferien). **Mo.:** 17.30 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Jugendgruppe. **Do.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

**den: So.:** 14 Uhr, Gemeinschaft, Vereinshaus. **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. Kinder und Jugend: **Di:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi.:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr.:** 15.30-17 Uhr, Jung-scharsport (9-14 Jahre), Willi-Thiel-mann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Thielmann-Halle. **Freie ev. Gemeinde Steinbach: So.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 20 Uhr, Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde. **Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So.:** 10 Uhr Gottesdienst; **Mo.:** 20 Uhr: Frauenkreis, jeden 1. Montag im Monat, Ort nach Absprache; **Di.:** 19 Uhr Teen-Kreis; **Mi.:** 20 Uhr Hauskreis; **Mi.:** 20 Uhr Bibelgesprächskreis, 14-tägig; **Do.:** 19.30 Uhr Gebetsstunde; **Fr.:** 9.30 Uhr Krabbelmäuse, 14-tägig; **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde.

**AUSFÄLLE WEGEN CORONAPROBLEMATIK**  
Auch die Kirchlichen Veranstaltungen unterliegen der Coronavirusproblematik, so dass auch hier genannte Termine in der Regel ausfallen. Verlässliche Informationen über stattfindende oder abgesagte/verschobene Zusammenkünfte erhalten Sie bei den jeweiligen Kirchengemeinden.

**Ev. Kirche Ober-, Niederroßbach/Weidelbach:** Gottesdienste sonntags im Wechsel um 9.15 Uhr, 10.30 Uhr oder 18 Uhr. **Mo.:** 17 - 18 Uhr Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre) Weidelbach / 19 Uhr Frauenkreis (1. Montag im Monat) Oberroßbach / 20 Uhr Posaunenchor (alle 14 Tage) Weidelbach; **Di:** 19.30 Uhr Bibelstunde / 20 Uhr Kreativ-Kreis (jeden 2. Di. im Monat) Weidelbach ; **Mi:** 19.30 Uhr Mitarbeiterkreis CVJM (mo-

**Freie ev. Gem. Dillbrecht** (Daalstraße 10): **So.:** 10.30 Uhr, Gottesdienst; 18 Uhr, Gottesdienst „Zwischen Torte und Tatorf“ (1. So. Monat). **Do.:** 19.30 - 20.30 Uhr, Bibel- und Gebetskreis. **Freie ev. Gemeinde Fellerdilln: So.:** 10 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1. im Monat); 19.30 Uhr, Frauenaktivkreis (jd. 2. im Monat). **Freitags:** 17 Uhr, Jungschar. **Evg.-Freik. Gemeinde Flammersbach: So.:** 10 Uhr Gottesdienst/Abendmahl – jeden 1., 3. und 5. Son-

**Freie ev. Gem. Offdilln: So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugend. **Di.:** 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mi.:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Freie ev. Gemeinde Rodenbach: So.:** 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase; 10 Uhr Bible Art Journaling (1x Monat). **Mo.:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (2. Montag); **Mo.:** 18 Uhr, grow! Teenkreis; **Di.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 17 Uhr, BETAuteute Lernzeit; **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (jd. 2. Freitag).

**Ev. Kirche Sechshelden: So.:** 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 18 Uhr. **Mo.:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Di.:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mi.:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; **CVJM/Landesk. Gem. Sechshel-**

**Christl. Gemeinde Steinbach** (Am Stollen): **So.:** 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo.:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do.:** 19 Uhr, Jugendstunde. **Kath. Pfarrei Herz Jesu Dillenburg: Do.:** 15.30 Uhr: Kinderchor Gruppe 1, 16.30 Uhr: Probe Gruppe 2. **So.,**

**Notfall**  
Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:  
Feuer/Unfall/Notfall: **112**  
Rettungsdienst / Krankentransport: **06441 / 19222**  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): **116 117**  
Giftnotruf: **06131 / 19240** (Tag und Nacht erreichbar!)  
Polizeinotruf: **110** - Polizei: **02771 / 907-0**

**Notdienste**  
**APOTHEKENNOTDIENST** und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.apothekerhammer.de oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833

**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST** Dillenburg, Rotebergstr. 2 (in den Dill-Kliniken). Öffnungszeiten: mittwochs: 14.00 bis 22.00 Uhr, freitags: 14.00 bis 22.00 Uhr, samstags 7.00 bis 22.00 Uhr, sonntags von 7.00 bis 22.00 Uhr, Feier- und Brückentage: 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel.: 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel) Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) finden Sie unter www.bereitschaftsdienst-hessen.de

**BUNDESWEHR:** Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114

**ZAHNÄRZTE:** Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen. Sprechstunden an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

**AUGENÄRZTE:** Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444. **TIERÄRZTE:** Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680.

Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133. **KRANKENHÄUSER:** Zum Schutz der Patienten und Mitarbeiter gilt an allen Standorten der Lahn-Dill-Kliniken ein generelles Besuchsverbot. Ein Besuch ist nur noch in medizinisch begründeten Ausnahmefällen möglich.

**SPERR-NOTRUF:** Tel.. 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen. **TELEFONSELSORGE:** Tel. 0800 / 1110 111(kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr)

**FRAUENNOTRUF:** Hilfefonnum bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen) **FORSTAMT:** Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

**RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:** Tel.: 02773 / 8110

**STADTWERKE:** Tel.: 02773 / 811 811

**FRIEDHOF:** Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertage 11 bis 12 Uhr, Tel.: 0176 / 10811794

**TIPP!**  
**Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.**  
Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.

**Redaktionsschluss**  
für die nächste Ausgabe Haiger heute ist am Dienstagmittag vor Erscheinungstermin.  
haiger-heute@vrm.de

**Abfallinformationen**

**Wertstoffhof Haiger** Hüttenstraße 18 (Bauhof) Sa 9.00-14.00 Uhr. Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmetall, Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs DVDs sowie Papier, Pappe und Kartonagen aus privaten Haushalten in Pkw-Mengen bis 2 m³ pro Tag und Anlieferer. Die Abgabe von Elektroschadstoffhaltigen Bauteile nicht über den Rest- oder Sperrabfall entsorgt werden. Im Lahn-Dill-Kreis wurden deshalb kostenlose Sammelstellen eingerichtet: **Abfallwirtschaftszentrum**, Am grauen Stein 35614 Aßlar-Bechlingen, Mo.-Fr. 8 -16, Sa. 8-13 Uhr (Apr.-Okt.) 8 -12 Uhr (Nov.-März) **GWAB Elektrogeräteannahme** Deponie Oberscheld (Kompostwerk) 35688 Dillenburg-Oberscheld, am 2. und 4. Sa. im Monat 9 -14 Uhr **GWAB Recyclingzentrum** Westendstraße 15, 35578 Wetzlar, Mo.-Fr. 7 -19 Uhr Sa. 10 -14 Uhr

**WERTSTOFFHOF GESCHLOSSEN!**

Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger			15.04.	
Allendorf			15.04.	
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach			15.04.	
Haigerseelbach				
Langenaubach			14.04.	
Niederroßbach	18.04.			
Oberroßbach	18.04.			
Offdilln				
Rodenbach	18.04.		14.04.	
Sechshelden				
Steinbach	18.04.			
Weidelbach	18.04.			

**IMPRESSUM**  
**Verlag:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschritt für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)  
**Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle:** Michael Schmutzer-Kolmer, Tel.: 06441/959-283, E-Mail: haiger-heute@vrm.de  
**Anzeigen:** VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: anzeigen-mittelhessen@vrm.de  
**Druck:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar  
**Geschäftsführer:** Michael Emmerich, Michael Raubach  
**Ansprechpartner Stadtverwaltung Haiger:** Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de, Tel.: 02773 / 811-333)  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich donnerstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.  
Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.  
Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

## AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM CORONA-VIRUS

## Abfall-Tipps für Quarantäne-Haushalte

Die Abfallwirtschaft Lahn-Dill informiert

**HERBORN (red)** – Die Abfallwirtschaft Lahn-Dill hat kürzlich über Abfallregeln informiert, die in Quarantäne-Haushalten beachtet werden müssen. Dazu liegen nun ergänzende Empfehlungen des Bundesumweltministeriums vor. Demnach können Haushalte, die unter Quarantäne stehen, neben Rest- und Bioabfällen ausnahmsweise auch Verpackungsabfälle (Gelber Sack) und Altpapier über die Restabfalltonne entsorgen, falls dies für die Betroffenen praktikabler ist. Der Abfall sollte in stabile, möglichst reißfeste Säcke gegeben werden, die fest verknötet werden.

Alternativ können Quarantäne-Haushalte ihre Verpackungsabfälle und das Altpapier aber auch weiterhin bis drei Tage vor dem Abholtermin in den Gelben Sack bzw. die Altpapierzone geben – bei Abholung sollte

dann keine Gefahr mehr von den Wertstoffen ausgehen. Für Glasabfälle und Pfandverpackungen wird empfohlen, diese nicht über den Hausmüll zu entsorgen, sondern bis zur Aufhebung der Quarantäne im Haushalt aufzubewahren.

Die Abfallwirtschaft betont ausdrücklich, dass diese Regeln nur für Haushalte in Quarantäne, in denen infizierte Personen oder begründete Verdachtsfälle leben, gelten. Für alle anderen Haushalte ist die übliche getrennte Erfassung der Abfälle keinesfalls aufgehoben, sondern sie ist in diesen Zeiten zum Erhalt der Wertstoffkreisläufe sogar besonders wichtig.

### INFO

Mehr Informationen zur Abfallentsorgung im Lahn-Dill-Kreis gibt es unter [www.awld.de](http://www.awld.de).

## Corona kein Grund für illegale Müllentsorgung

Die Abfallwirtschaft Lahn-Dill informiert

**WETZLAR/HERBORN (red)** – Die Einschränkungen des öffentlichen Lebens durch die Corona-Pandemie sind kein Freibrief für illegale Abfallablagerungen! Darauf weist die Abfallwirtschaft Lahn-Dill, Eigenbetrieb des Lahn-Dill-Kreises, mit Nachdruck hin. Die Leerung der Abfalltonnen sowie die Abholung der Gelben Säcke und des Sperrabfalls erfolgen wie gewohnt. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Siedlungs- und Gewerbeabfälle ist sichergestellt. Auch ist die Abfallwirtschaft für alle Fragen rund um die Abfallentsorgung weiterhin erreichbar – in dringenden Fällen auch telefonisch. Für Privatkunden unter Tel. 06441/407-1800 und für das Gewerbe unter Tel. 06441/407-1818.

Aufgrund des geltenden Kontaktverbotes haben derzeit die meisten Wertstoffhöfe, die Annahmestellen für Elektrogeräte und die Schadstoffmobile ge-

schlossen. „Dies gilt dem Schutz der Bürgerinnen und Bürger ebenso wie dem Schutz unserer Mitarbeiter und darf keine Ausrede für wilde Müllkippen sein“, stellt der 1. Betriebsleiter Frank Dworaczek klar. Fast täglich erreichen die Abfallwirtschaft Lahn-Dill Hinweise auf illegale Ablagerungen. Dworaczek: „Wo gerade Grünschnitt, Bauschutt oder andere Abfälle anfallen, die nicht über die Abfalltonnen entsorgt werden können, sind diese zu lagern bis die Annahmestellen wieder öffnen.“

Hinweis: Bei illegalen Müllablagerungen werden die Ordnungsbehörden eingeschaltet. Es handelt es sich mindestens um eine Ordnungswidrigkeit, je nach Abfallart um eine Straftat. Bußgelder bis in den hohen fünfstelligen Bereich sind möglich.

Mehr Informationen zur Abfallentsorgung im Lahn-Dill-Kreis gibt es unter [www.awld.de](http://www.awld.de).

## Bürgerhilfe-Portal bietet Unterstützung

Verzeichnis ist nach Kommunen unterteilt

**LAHN-DILL-KREIS (red)** – Der Lahn-Dill-Kreis bietet jetzt unter [www.lahn-dill-kreis.de/buergerhilfe](http://www.lahn-dill-kreis.de/buergerhilfe) ein übersichtliches Online-Portal an, damit Hilfesuchende während der aktuellen Corona-Lage schnell einen Ansprechpartner aus der eigenen Stadt oder Gemeinde finden können.

Vor allem Menschen, die zu einer Risikogruppe zählen, sind auf die Unterstützung und Hilfsbereitschaft von Familie, Freunden und Bekannten angewiesen. Sind diese mal nicht verfügbar, sollen Hilfesuchende nun schnell und übersichtlich einen Ansprechpartner vor Ort finden.

### Einkäufe, Besorgungen oder geistliche Betreuung

Egal ob Einkäufe, Besorgungen oder geistliche Betreuung – im Bürgerhilfe-Portal des Lahn-Dill-Kreises sind die unterschiedlichsten Ansprechpartner zu finden. Über die Landkreiskarte ge-

langen Bürgerinnen und Bürger mit einem Klick auf die eigene Kommune zu den entsprechenden Kontaktdaten für ihren Ort.

### Bürgertelefone oder E-Mail-Adressen werden angeboten

Die Städte und Gemeinden bieten Bürgertelefone und/oder zentrale E-Mail-Adressen an. Außerdem sind teilweise Kontaktdaten von Kirchen, Ortsverbänden oder Privatpersonen hinterlegt, die sich aktuell ehrenamtlich für ihre Mitmenschen engagieren und/oder dabei sind, Hilfenetzwerke aufzubauen.

Wer sich an der Bürgerhilfe für den Lahn-Dill-Kreis beteiligen und ins Portal aufgenommen werden möchte, kann sich unter Angabe seines Hilfsangebotes, Kontaktmöglichkeit und Ort formlos per Mail wenden an [buergerhilfe@lahn-dill-kreis.de](mailto:buergerhilfe@lahn-dill-kreis.de).

## Hilfe für Familien mit kleinen Einkommen

Ministerin Giffey passt den Kinderzuschlag zum 1. April 2020 als Notfall-KiZ an

**LAHN-DILL-KREIS (red)** – Familien, die wegen der Corona-Epidemie Einkommenseinbußen erleiden, und jetzt (nur noch) ein kleines Einkommen für sich und ihre Kinder erzielen, sollen in dieser Zeit besser unterstützt werden. Deshalb wurde der Kinderzuschlag (KiZ) angepasst und vom 1. April bis zum 30. September 2020 zu einem Notfall-KiZ umgebaut.

Der Kinderzuschlag unterstützt Familien mit kleinen Einkommen mit bis zu 185 Euro monatlich pro Kind zusätzlich zum Kindergeld. Als kleines Einkommen gilt beispielsweise für eine Paarfamilie mit 2 Kindern ein Einkommen von ca. 1.400 bis ca. 2.400 Euro netto bei mittleren Wohnkosten.

Neu ist: Ausschlaggebend für die Prüfung, ob Notfall-KiZ bewilligt wird, ist für Anträge ab dem 1. April 2020 das Einkommen der Eltern im letzten Monat und somit nicht mehr der Durchschnitt der letzten 6 Monate. Für Anträge im April ist also das Einkommen von März relevant; für Anträge im Mai das Einkommen von April. Beim Notfall-KiZ müssen Eltern zudem keine Angaben mehr zum Vermögen machen, wenn sie kein erhebliches Vermögen haben.

Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey: „Mit dem Notfall-KiZ reagieren wir schnell auf die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Epidemie auf Familien. Viele Familien haben plötzlich von heute auf morgen nur noch ein kleines Einkommen. Diese Familien brauchen dringend

staatliche Unterstützung für sich und ihre Kinder. Neben dem Kurzarbeitergeld und den Lohnfortzahlungen nach dem Infektionsschutzgesetz, schaffen wir mit den Anpassungen des Kinderzuschlags einen zusätzlichen Schutzschild für Familien mit kleinen Einkommen.“

Der Kinderzuschlag erreicht auch Selbständige oder Eltern, die noch keine 12 Monate sozialversicherungspflichtig beschäftigt waren und deswegen keinen Zugang zu Kurzarbeiter- oder Arbeitslosengeld haben.

In welcher Höhe der Kinderzuschlag gezahlt wird, hängt von der individuellen Situation ab wie dem Einkommen, der Anzahl der Kinder, den Wohnkosten und dem Alter der Kinder. Mit zunehmendem Einkommen verringern sich

die 185 Euro nach und nach bis der KiZ ganz ausläuft. Wer den Kinderzuschlag erhält, ist grundsätzlich von den Kitagebühren befreit.

Eltern können mit dem KiZ-Lotse unter [www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotse](http://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotse) prüfen, ob sie die Voraussetzungen erfüllen. Fällt die Prüfung positiv aus, stellen Eltern den Antrag einfach online unter [www.kizdigital.de](http://www.kizdigital.de) bei der Familienkasse.

Auch die Lebenslage von Eltern, die aktuell KiZ beziehen, wird besser erfasst: Eltern, die den Kinderzuschlag schon beziehen, können im April oder Mai 2020 einen einmaligen Antrag auf Überprüfung stellen. In diesen Fällen wird der Kinderzuschlag mit dem aktuellen Einkommen der Eltern aus dem

letzten Monat neu berechnet. Eine Anpassung der Höhe des Kinderzuschlags erfolgt nur, wenn die Überprüfung einen höheren Betrag ergibt. Eltern, die den Antrag auf Kinderzuschlag bereits vor dem 1. April 2020 gestellt haben, die aber noch keine Bewilligung erhalten haben, können ebenfalls einen Überprüfungsantrag stellen.

Eltern, die den Kinderzuschlag beziehen und bereits den Höchstsatz von 185 Euro erhalten, bekommen eine automatische Verlängerung der Leistung für weitere sechs Monate. Sie müssen keinen neuen Antrag stellen und keine neuen Nachweise vorlegen.

Weitere Informationen gibt es auch unter [www.kinderzuschlag.de](http://www.kinderzuschlag.de), [www.infotool-familie.de](http://www.infotool-familie.de), [www.familienportal.de](http://www.familienportal.de) und [www.notfall-kiz.de](http://www.notfall-kiz.de).

## Corona-Schutzausrüstung für den Lahn-Dill-Kreis aus China

Landrat bittet Partnerregion um Hilfe / Hilfe kommt auch aus der Heimat: 4000 Liter Desinfektionsmittel aus Wetzlar

**LAHN-DILL-KREIS (red)** – „Wir unterstützen eure Bemühungen im Kampf gegen die Pandemie und schließen uns gerne mit euch als Partner und Freunde in Deutschland zusammen, um dieser Herausforderung gemeinsam zu begegnen.“ Landrat Wolfgang Schuster zeigte sich erfreut über die Nachricht, die er aus China erhalten hat.

Mit einem offiziellen Brief und einer dringlichen Bitte hatte er sich vergangene Woche an Herrn Hu Wuyue gewandt. Wuyue ist Parteisekretär der chinesischen Provinz Xuchang – der Partnerregion Mittelhessens und des Lahn-

Dill-Kreises. Schuster und Wuyue kennen sich seit 2016. „Wenn es um die Bekämpfung einer internationalen Krise geht, müssen wir global denken, handeln und zusammenhalten“, betont der Landrat. „Hu hat sofort geantwortet und uns seine Hilfe zugesichert.“

Die Lieferung sei bereit in den Lahn-Dill-Kreis versendet zu werden. Aktuell prüfe man die Frachtbedingungen, hieß es in einer weiteren Mail der Partnerregion in China.

Damit sind bald 10.000 Einweg-OP-Masken, 1000 Ventil-Masken, 5000 Paar Handschuhe sowie 300 Schutzanzüge auf dem Weg von

China nach Deutschland.

Gerade Schutzausrüstung wird im Landkreis dringend benötigt. Lieferungen sind nur schwer zu erhalten. Schuster schrieb an seinen chinesischen Partner deshalb unter anderem: „Unsere Arztpraxen, Krankenhäuser, Pflegeheime und Rettungsdienste benötigen Hilfe. [...] Können Sie uns mit Corona-Schutzausrüstung aushelfen?“

### Ein Tropfen auf den heißen Stein?

Der Hilferuf zeigte Wirkung. Sobald die Lieferung den Landkreis

erreicht, werden die Utensilien an Ärzte, Kliniken, Pflegeheime und Rettungsdienste verteilt.

Sicherlich sei die Spende aus China nicht die allumfassende Lösung für alle die Institutionen des Landkreises, deren Bestände langsam zur Neige gingen, so Wolfgang Schuster. „Es ist ein Anfang. Wir sind froh über jede Maske und jeden Schutzanzug. Die Verteilung geht nach Dringlichkeit.“ Parallel bemüht sich der Lahn-Dill-Kreis auch weiterhin um die Bestellung von Schutzausrüstung. Dabei übernimmt die Gefahrenabwehr des Landkreises die koordinative Rolle und entlas-

tet damit das Kreis-Gesundheitsamt. Bestellungen laufen bei regionalen und vertrauenswürdigen Lieferanten, die Schutzausrüstung noch annähernd zum Normalpreis anbieten. Momentan gäbe es noch Lieferengpässe.

Gute Nachrichten gibt es auch für den Nachschub an Handdesinfektionsmitteln: Ein Unternehmer und eine Apotheke aus dem Lahn-Dill-Kreis haben sich bereit erklärt, dieses selbst zu produzieren. Sie stellen dem Landkreis damit 4000 Liter zur Verfügung. Die Gefahrenabwehr lagert und verteilt das Desinfektionsmittel in 2,5-Liter-Kanistern.

## Kindernotbetreuung für die Osterferien ist sichergestellt

Sowohl Schul- als auch Kindergartenkinder im Lahn-Dill-Kreis können betreut werden

**LAHN-DILL-KREIS (red)** – Die Betreuung von Kindern in den Schulen sowie von Kindern, die Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege besuchen, ist im Lahn-Dill-Kreis für die Osterferien gesichert. Das teilen die Kreis-Schulabteilung und das Kreis-Jugendamt mit. Das Notbetreuungsprogramm gilt vom 4. bis einschließlich 19. April.

Für die Organisation der Betreuung an den Schulen sind originär die Schulleitungen zuständig. Sie wurden frühzeitig durch das Staatliche Schulamt sowie das Hessische Kultusministerium informiert. Zusätzlich dazu wurden

die Trägervereine, die sich im Normalbetrieb um die Betreuung der Schülerinnen und Schüler nach regulärer Unterrichtszeit kümmern, von der Schulabteilung des Lahn-Dill-Kreises gebeten, die Schulleitungen zu unterstützen. Die Vereine und Schulleitungen stehen seitdem in enger Abstimmung, um die Betreuung bedarfsgerecht zu sichern. Weiterhin gilt, dass Schulkinder betreut werden können, deren Eltern in systemkritischen Berufen arbeiten. Eine Betreuung am Wochenende oder Feiertagen ist in Einzelfällen möglich, sofern Eltern ihren Schichtplan nicht anpassen können. Diese Betreuung

sollte frühzeitig mit der jeweiligen Schule abgestimmt werden.

### Betreuung in Kitas und der Kindertagespflege

Die Notbetreuung von Kindern in Kitas und in der Kindertagespflege im Landkreis wird durch die zuständigen Städte und Gemeinden sichergestellt. Das betrifft die Betreuung unter der Woche. In Ausnahmefällen können Kinder auch am Wochenende und den Feiertagen betreut werden – sofern es den Eltern nicht möglich ist, ihren Schichtplan an die Betreuung anzupassen. „Allein aus Kindeswohlgründen soll-

te darauf geachtet werden, dass die Betreuung an den Wochenenden und Feiertagen eine Ausnahme bleibt. Die Kinder werden an diesen Tagen möglicherweise in einer fremden Umgebung durch für sie fremde Betreuende beaufsichtigt, da nur vereinzelt Kitas in den Kommunen dafür geöffnet haben“, gibt Landrat Wolfgang Schuster zu bedenken. Eltern wird empfohlen, sich rechtzeitig um eine private Betreuung für die Wochenenden zu kümmern – selbstverständlich ohne den Einsatz der Großeltern.

Für die Betreuung von Kitakindern und Kindern, die die Kindertagespflege besuchen, wurden

für die Wochenenden und Feiertage die systemrelevanten Berufsgruppen durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration eingeschränkt. Beschäftigte des Rettungsdienstes sowie des Gesundheitswesens haben demnach Anspruch.

Wichtig ist: Nicht alle Einrichtungen haben an den Wochenenden und Feiertagen geöffnet. Welche betreuenden Einrichtungen in den einzelnen Kommunen zur Verfügung stehen, ist unter [www.lahn-dill-kreis.de/corona](http://www.lahn-dill-kreis.de/corona) nachzulesen. Eltern finden dort ebenfalls ein Formular, mit dem die Wochenendnotbetreuung zu beantragen ist.

## Weitere Corona-Opfer im Lahn-Dill-Kreis

Zwei Bewohnerinnen des DRK-Altenpflegeheims Herborn verstorben

**LAHN-DILL-KREIS (red)** – Am vergangenen Wochenende sind zwei mit dem Corona-Virus infizierte Bewohnerinnen im

DRK-Altenpflegeheim in Herborn verstorben. Die 86- und 93-jährigen Frauen waren bereits durch Vorerkrankungen vorbe-

lastet. Damit steigt die Zahl der Corona-Opfer im Lahn-Dill-Kreis zum heutigen Tage auf vier (Stand 6. April). Die Zahl der

Menschen, die sich bisher insgesamt im Landkreis mit dem Corona-Virus infiziert haben, beträgt 266. 76 von ihnen gelten

als genesen. Insgesamt befinden sich aktuell 617 Personen in Quarantäne (Stand 6. April, 12 Uhr).

## Das Geschäft mit der Angst

Verbraucherberatung: Internetbetrüger locken mit falschen Angeboten

**HERBORN (red)** – Cyberkriminelle nutzen die momentan alles beherrschenden Nachrichten über die Corona-Pandemie und die damit einhergehende steigende Angst der Verbraucher für ihre Zwecke aus. Auf Fake-Shops werden derzeit Atemschutzmasken sowie andere medizinische Produkte angeboten, die im regulären Handel schon lange vergriffen sind.

Mittels einer Spam-Mail versenden die Betrüger entsprechende

Angebote an unzählige Mailempfänger. Hierbei verwenden sie real existierende Namen von Firmen, die im Gesundheitssektor tätig sind. Wer dann einen entsprechenden Link anklickt, landet auf der Seite des Fake-Shops, der aber keinerlei Verbindung zu dem angegebenen Unternehmen hat. Wird hier etwas bestellt und per Vorkasse bezahlt, ist das Geld weg und Ware wird auch nicht versandt.

Um sich nicht in eine solche Fal-

le locken zu lassen wird empfohlen, nicht dem angegebenen Link zu folgen, sondern lieber selber im Internet nach dem Unternehmen zu suchen. Hat man dann doch schon eine Bestellung bei dieser gefälschten Internet-Plattform abgegeben, sollte man den Zahlungsanbieter kontaktieren und versuchen, die Zahlung zu stoppen. Außerdem ist es ratsam, bei der örtlichen Polizeidienststelle eine Anzeige zu tätigen.

Gefälschte Shops sind daran zu

erkennen, dass das Impressum auf der Website fehlerhaft oder unvollständig ist. Außerdem sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen entweder gar nicht vorhanden, fehlerhaft, oder wurden von einer anderen Website einkopiert. Falsche Rechtschreibung und grammatikalische Fehler sind ebenfalls ein Hinweis auf einen Fake-Shop.

Es wird davon ausgegangen, dass sich in der nächsten Zeit noch weitere Betrüger dieser Geschäftsidee anschließen werden.

Die Verbraucherberatungen im Lahn-Dill-Kreis sind für Ihre Fragen da, momentan allerdings nur per Telefon und per Mail.

Für Dillenburg, Herborn und Umgebung: Verbraucherberatung Dillenburg, Tel. 02771/5884, Erreichbar: donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 14 bis 17 Uhr. E-Mail: [verbraucherberatungdillenburg@dhb-netzwerkhaushalt-hessen.de](mailto:verbraucherberatungdillenburg@dhb-netzwerkhaushalt-hessen.de).

## AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM CORONA-VIRUS

# Jeder in der Familie braucht Freiräume

Empfehlungen von Pfarrer Jörg Moxter, dem Leiter der Evangelischen Beratungsstelle Herbhorn

**HERBORN/DILLENBURG (hjb) – Ein Virus verändert die Welt, es schränkt die sozialen Kontakte ein - und das sorgt je länger diese Kontaktsperre gilt - auch unweigerlich für Konflikte in den Familien. Jörg Moxter, Leiter der Evangelischen Beratungsstelle Herbhorn, empfiehlt Familien und Paaren, die Corona-Zeit für sich gut zu nutzen - und eine entsprechende Haltung zu entwickeln.**

Der Schlüssel für ein gutes Miteinander liege darin, sich und dem anderen Freiräume zu bewahren, sagt Pfarrer Jörg Moxter im Gespräch. Die Evangelische Beratungsstelle in Herbhorn berät Kinder, Jugendliche, Eltern und Paare in der Quarantäne-Zeit telefonisch unter 02772/58 34 - 300.

Natürlich biete die Corona-Kontaktsperre für Familien auch viel Positives: Füreinander Zeit haben, mal wieder gemeinsam etwas spielen, kochen oder zusammen einen Film ansehen. Je länger die Corona-Auszeit andauert, werden aber Spannungen in den Familien nicht ausbleiben, befürchtet der Leiter der Evangelischen Beratungsstelle. „Einerseits ist da die Trauer, sich jetzt nicht mit Freunden oder Verwandten treffen zu können und andererseits ist es ja auch deshalb eine schwierige Situation, weil wir uns für eine unbestimmte Zeit beschränken müssen. Keiner weiß, wie lange. Das tut gerade an den Osterfeiertagen richtig weh.“

Für das Miteinander in den Familien gebe es keine vorgefertigten Rezepte: „Jede Familie ist anders“, sagt Jörg Moxter, und das mache das „Tipp geben“ schwierig. Seit 2002 arbeitet der evangelische Pfarrer Jörg Moxter in der Beratungsstelle, deren Leiter er seit 2013 ist.

Einander Räume zu lassen, gibt Luft zum Durchatmen. „Wenn ich eine Empfehlung geben soll, dann ist es die, den Tag zu strukturieren“, sagt Jörg Moxter, „und für geregelte Abläufe in der Familie zu sorgen: Also zu einem bestimmten Zeitpunkt gemeinsam morgens zu frühstücken, auch wenn es eine Stunde später als sonst üblich ist, und den Tag in weitere Zeitfenster einzuteilen. Gemeinsam kann geklärt werden, von wann bis wann Hausaufgaben für die Schule gemacht werden, wann Pause ist, wann Fernsehzeit und wann Spielzeit ist“. Das könne helfen, nicht alles jeden Tag neu diskutieren zu müssen und am Abend zu wissen, „was wir geschafft haben“.

Zwischen den Familienmitgliedern sollten auch Zeiten verabredet werden, in denen jeder alleine und ungestört ist: „In der Enge der Familienlage geht es darum, gute Grenzen zu haben und die des anderen zu respektieren“, sagt Jörg Moxter, „Respekt hat mit Rücksicht zu tun, also auch damit, den Anderen wohl-wollend zu sehen“. Und: „Manchmal ist Distanz auch für den Familienfrieden nötig, um die Situation besser zu ertragen und diese unbestimmte Zeit gut durchzustehen“, sagt Jörg Moxter, „Einander Räume zu lassen, das gibt Luft zum Durchatmen“.

## In Gesprächen auf die Tonart achten

Eine zweite Empfehlung hat der Leiter der Beratungsstelle: „Vorwürfe und Vorhaltungen aus vergangenen Zeiten sind jetzt nicht hilfreich, zumal der Rückzugsraum in der Enge der Wohnung fehlt oder durch die Kontaktsperre wirkliche ‚Fluchtmöglichkeiten‘ nicht gegeben sind. Das Aggressionspotential muss nicht, aber kann sich leider erhöhen“, sagt der psychologische Leiter der Beratungsstelle.



**Bleibt telefonisch erreichbar: Pfarrer Jörg Moxter und das Team der Evangelischen Beratungsstelle in Herbhorn.**

Foto: Becker von Wolff

In diesen Zeiten sei es suboptimal, einen „Gerichtssaal“ in der Enge des häuslichen Kontextes zu installieren. Er empfiehlt, in den Gesprächen auf die „Tonart“ zu achten: „lieber Wünsche formulieren, statt Vorwürfe“. Die Bedürfnisse nach Nähe und Distanz seien unterschiedlich und auf engem Raum abzugleichen, es gelte den Partner oder die Kinder wahrzunehmen und ihnen zuzuhören. „Das heißt durchaus auch, ihnen freundlich zu sagen, dass man den Wunsch verstanden habe, aber es heute so nicht umsetzen könne“, sagt Jörg Moxter.

## Enge Gemeinschaft lässt sich aushalten

In der Corona-Zeit sieht er zudem die Chance, nachhaltig zu lernen wie „wir dem anderen freundlich zugewandt auch mal Nein sagen können“. Besonders

für Kinder und Jugendliche ist Freiheit und Selbstbestimmung, also fast alles zu jeder Zeit tun zu können, selbstverständlich: „Aus Verantwortung zu den Mitmenschen sollen sie nun umdenken und sich selbst begrenzen.“

Dieses Umdenken fällt schwer. „Solidarität und Rücksichtnahme sind aber wichtige, lebens-taugliche und überlebenswichtige Werte“, sagt Jörg Moxter, „für Jugendliche und Pubertierende in dieser Lebensphase des Aufbruches ist es schwierig, aber lohnend, dieses Miteinander im Blick zu behalten“. Und: „Man darf sich auch zu Hause dafür gegenseitig loben und wertschätzen, dass wir für die erkrankten und helfenden Menschen so tapfer jetzt die enge Gemeinschaft aushalten“, sagt Pfarrer Moxter. Gefühle wie Trauer und den Ärger über Einschränkungen, das muss die Familie miteinander aushalten, auch wenn zu Ostern

die Großeltern nicht besucht werden dürfen.

Den Blick über die Familie hinaus weiten

Seine Empfehlung: Warum nicht wieder mal einen echten Brief schreiben, an einen Menschen, der da draußen vielleicht auf eine Ansprache wartet. „Allein das Schreiben kann den Blick über den Tellerrand der familiären Enge weiten“, sagt Jörg Moxter, „oder warum nicht auch mal wieder ein echtes Telefonat tätigen, so von Ohr zu Ohr, den Kontakt mit einer menschlichen Stimme am andern Ende suchen, die mich anspricht, auch das kann etwas Erleichterung bewirken“, meint Jörg Moxter und ergänzt: „Wir in der Beratungsstelle in Herbhorn wollen unser Mögliches dazutun, auch wenn wir zur Zeit aus gegebenem Anlass keine direkten persönlichen Gespräche in der Beratungsstelle anbieten können, sind wir weiterhin telefonisch erreichbar“.

**Zur Person:** Jörg Moxter (Jahrgang 1959) ist seit Anfang Mai 2002 als Pfarrer und psychologischer Berater in der Evangelischen Beratungsstelle Herbhorn tätig. 2004 übernahm er bis 2009 zusätzlich zur halben Stelle in der Beratungsstelle die halbe Stelle der neu errichteten Profilstelle Bildung. Im Rahmen dieser Tätigkeit hielt Jörg Moxter viele Vorträge auch zu Erziehungsthemen in den Kirchengemeinden im damaligen Dekanat Herbhorn. Die Verzahnung mit der evangelischen Erwachsenenbildung hat die Evangelische Beratungsstelle Herbhorn in vielen Gemeindekreisen bekannt gemacht. Pfarrer Jörg Moxter wurde 1988 ordiniert und war als Seelsorger sieben Jahre in der Gemeindearbeit und neun Jahre als Klinikseelsorger in der Psychiatrie in Bad Homburg, Frankfurt und Gießen tätig. Dort hat er viele therapeutische Gruppenangebote geleitet.

# Kostenloser Zugang zu digitalen Medien

Im Lahn-Dill-Kreis

**LAHN-DILL-KREIS (red) –** Bibliotheken, Buchhandlungen, Kinobios und Konzerthäuser sind zurzeit wegen der Ausbreitung des Corona-Virus geschlossen. Lesen, zuhause Filme schauen oder Musik hören kann aber jeder gut für sich allein oder im engsten Familienkreis.

Der IMeNS-Verband bietet hierfür über den „OnleiheVerbund-Hessen“ Tausende von digitalen Romanen, Sachbüchern, Kinderbüchern, Hörbüchern und vieles mehr.

Um das Angebot nutzen zu können, benötigte man bisher einen Bibliotheksausweis. Jetzt können sich alle Leser mit Wohnsitz in Hessen anmelden und während der Schließzeit ihrer Bibliotheken

digital lesen. Die hessenweite Lösung ist eine Besonderheit. Möglich wurde sie durch die Unterstützung der Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken und des Rheingau-Taunus-Kreises.

Hier engagiert sich Landrat Frank Kilian auch für Bibliotheken. Der parteilose Politiker öffnete die in seinem Kreis entwickelte innovative Anmelde- und unbürokratisch jetzt für alle hessischen Bibliotheken im OnleiheVerbund.

Das Angebot ist kostenlos und gilt aktuell bis zum 19. April 2020. Danach erlischt der Zugang automatisch, Folgekosten fallen nicht an.

Interessierte können sich unter [www.hessen.onleiveverbundhessen.de](http://www.hessen.onleiveverbundhessen.de) direkt registrieren.

# Arbeitsagentur warnt vor falschen E-Mails

Absender wollen Mitarbeiterdaten erlangen

**LAHN-DILL-KREIS (red) –** Aktuell erhalten Arbeitgeber und Unternehmen auch im Bezirk der Arbeitsagentur Limburg-Wetzlar unseriöse E-Mails, die unter der Mailadresse <mailto:kurzarbeitergeld@arbeitsagentur-service.de> versandt werden. In der Mail wird der Arbeitgeber unter anderem aufgefordert, konkrete Angaben zur Person, zum Unternehmen und zu den Beschäftigten zu machen, um Kurzarbeitergeld zu erhalten. Im Absender ist keine Telefonnummer für Rückfragen angegeben.

Die Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar rät, auf keinen Fall auf diese E-Mail zu antworten, sondern diese umgehend zu löschen. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) ist nicht Absender

dieser Nachricht. Die BA fordert Arbeitgeber auch nicht per E-Mail auf, Kurzarbeitergeld zu beantragen.

Informationen zur Beantragung von Kurzarbeitergeld erhalten Betriebe telefonisch unter der zentralen gebührenfreien Hotline für Arbeitgeber 0800-4555520. Kurzarbeitergeld kann nur über eine Anzeige zum Arbeitsausfall durch den Arbeitgeber erfolgen. Arbeitgeber können Kurzarbeitergeld telefonisch oder online anzeigen. Der Vordruck zur Anzeige und alle Informationen zum Kurzarbeitergeld sind auf der Internetseite der Bundesagentur für Arbeit (<https://www.arbeitsagentur.de/m/corona-kurzarbeit/>) veröffentlicht.

# Kurzarbeitergeld auch für Kleinstbetriebe

Betriebe mit nur einem Arbeitnehmer können auch Kurzarbeitergeld beantragen

**LIMBURG/WETZLAR (red) –** Mit den aufgrund der Corona-Krise erlassenen Einschränkungen für Gastronomie und viele Dienstleistungsbereiche, sind aktuell viele Kleinstbetriebe wie etwa Friseur, Tattoo-Studios oder Imbisse von der Schließung ihrer Betriebe betroffen.

Die Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar weist ausdrücklich darauf hin, dass auch Betriebe, die nur einen Arbeitnehmer beschäftigen, Kurzarbeit anzeigen können. Sofern dieser Mitarbeiter sozialversicherungsspflichtig beschäftigt ist, kann für dessen

Entgeltausfall Kurzarbeitergeld gezahlt werden, selbst wenn dieser keinerlei Arbeit mehr verrichtet (Kurzarbeit „0“). Wichtig hierbei sei jedoch, dass noch keine Kündigung ausgesprochen wurde.

Beratung hierzu erhalten Betriebe unter 0800 4 5555 20 oder via Mail an [Limburg-Wetzlar.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:Limburg-Wetzlar.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de), ein Rückruf durch den Arbeitgeber-Service erfolgt dann sobald als möglich.

Wer als Selbstständiger von der Möglichkeit der Antragspflichtversicherung, der sogenannten

freiwilligen Weiterversicherung in der Arbeitslosenversicherung Gebrauch gemacht hat, kann sich unter Umständen arbeitslos melden und Arbeitslosengeld erhalten, denn mit der freiwilligen Weiterversicherung wurden regelmäßig Beiträge an die Arbeitsagentur eingebracht.

Ist dies nicht der Fall, besteht allerdings die Möglichkeit, bei Bedürftigkeit, Leistungen der Grundsicherung beim Jobcenter zu beantragen. Hierzu will der Gesetzgeber noch in dieser Woche erleichterte Bedingungen beschließen.



**Auch Friseurläden sind von der Schließung ihrer Betriebe betroffen.**

Foto: Panthermedia

# A 45: Sanierung an der Anschlussstelle Dillenburg

In drei Nächten gibt es Sperrungen

**DILLENBURG (red) –** Am zweiten Aprilwochenende saniert Hessen Mobil die Fahrbahnoberfläche an der Anschlussstelle Dillenburg der Autobahn 45.

Erneuert wird der Asphalt in Fahrtrichtung Dortmund im Bereich der Ausfahrt nach Dillenburg sowie in Fahrtrichtung Aschaffenburg im Bereich der Auffahrt auf die A 45.

Während der Arbeiten müssen diese Aus- und Auffahrt voll gesperrt werden.

Um die Verkehrsbeeinträchtigung so gering wie möglich zu

halten, wird an beiden Rampen zeitgleich gearbeitet.

Die erste Sperrung ist bereits erfolgt. Weitere Sperrungen finden wie folgt statt:

- von Samstag, 11. April, circa 22 Uhr, bis Sonntag, 12. April, circa 5 Uhr;
- von Sonntag, 12. April, circa 22 Uhr, bis Montag, 13. April, circa 5 Uhr.

Außerhalb dieser Sperrzeiten kann die Anschlussstelle Dillenburg vollständig befahren werden. Es wird allerdings mit Hinweisschildern auf „Rollsplitt“ und „fehlende Markierung“ hin-

gewiesen.

Die Auffahrt von der B 277 kommend auf die A 45 in Fahrtrichtung Dortmund sowie die Ausfahrt in Fahrtrichtung Aschaffenburg zur B 277 sind von der Sperrung nicht betroffen und bleiben durchgängig offen.

## Der Verkehr wird umgeleitet

Während der Sperrungen wird der Verkehr, der in Richtung Dillenburg abfahren möchte, über die Anschlussstelle Herbhorn-Süd

und über die B 277 (gekennzeichnet mit der blauen Bedarfsumleitungsbeschilderung U17) umgeleitet. Der Verkehr, der in Fahrtrichtung Aschaffenburg auf die A 45 auffahren möchte, wird über die A 45 in Richtung Dortmund bis zur benachbarten Anschlussstelle Haiger/Burbach umgeleitet und kann von dort in Richtung Aschaffenburg auf die A 45 auffahren.

Alternativ kann der Verkehr über die B 277 (Bedarfsumleitung U19) bis zur Anschlussstelle Haiger/Burbach fahren und dort auf die A 45 in Richtung

Aschaffenburg auffahren.

Durch die Erneuerung der Asphaltfläche dieser beiden Auf- beziehungsweise Abfahrtsrampen wird die Griffigkeit der dortigen Fahrbahn erhöht und die vorhandenen Spurrillen und Unebenheiten beseitigt.

Anschließend wird die Fahrbahnmarkierung erneuert. Die Kosten für diese Sanierung belaufen sich auf insgesamt rund 120.000 Euro.

Mehr Informationen zu Hessen Mobil unter [mobil.hessen.de](http://mobil.hessen.de) oder [verkehrsreisevice.hessen.de](http://verkehrsreisevice.hessen.de).

# Pflegestützpunkt ist geschlossen

In der Woche nach Ostern

**LAHN-DILL-KREIS (red) –** In der Woche nach Ostern ist der Pflegestützpunkt des Lahn-Dill-Kreises geschlossen. Ab dem 11. April sind die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes wieder zu den gewohnten Sprechzeiten erreichbar. Die Sprechzeiten: dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, donnerstags von 15 bis 17 Uhr. Darüber hinaus sind individuelle Terminvereinbarungen möglich.

Im Pflegestützpunkt erhalten pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige umfassende Informationen zu den Leistungen der Pflegeversicherung, weiteren sozialen Leistungen sowie über die Unterstützungs- und

Hilfsangebote vor Ort.

Auch wer noch keine Leistungen bei seiner Pflegekasse beantragt hat und sich im Vorfeld informieren möchte, findet hier Rat und Hilfe. Die Beratung ist unabhängig und kostenlos.

Bitte beachten: Aufgrund der Corona-Pandemie findet die Beratung derzeit ausschließlich telefonisch und per E-Mail statt. Über die Sprechzeiten hinaus ist die Vereinbarung individueller Telefontermine möglich.

Ansprechpartnerinnen sind Anna Hartmann, Telefon 06441-4071415, und Kathrin Gaidies, Telefon 06441-4071416, E-Mail: [pflegestuetzpunkt@lahn-dill-kreis.de](mailto:pflegestuetzpunkt@lahn-dill-kreis.de).

# Statt Kurzarbeit Arbeitnehmer anderen Betrieben überlassen

**HERBORN (aa) –** Unternehmen können während der Corona-Krise Kurzarbeit abenden oder einzelne Mitarbeiter vor Kurzarbeit bewahren, wenn sie ihre Arbeitnehmer anderen Unternehmen zur Arbeitsleistung überlassen. Darauf hat jetzt die Arbeitsagentur Limburg-Wetzlar hingewiesen. Möglich macht dies eine Änderung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG). Demnach können Unternehmen, die üblicherweise keine Arbeitnehmerüberlassung durchführen, aber wegen der aktuellen Corona-Krise gelegentlich eigene Arbeitnehmer anderen Unternehmen mit akutem Arbeitskräftemangel (z.B. in der Landwirtschaft, im Handel, in der Lebensmittellogistik oder im Gesundheitswesen) überlassen, dies ausnahmsweise auch ohne eine Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung tun. Voraussetzung hierfür sei unter anderem, dass die betroffenen Arbeitskräfte der Überlassung zugestimmt haben und der abgebende Arbeitgeber nicht beabsichtigt, dauerhaft als Arbeitnehmerüberlasser tätig zu sein. Weitere Infos gibt es im Internet auf der Homepage des Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

## AKTUELLE INFORMATIONEN AUS DER STADT HAIGER

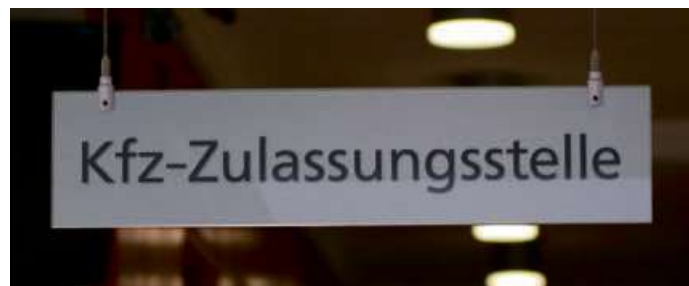
## Virtuelle Gottesdienste

Während der Ostertage

**HAIGER (seb)** - Christen aus der evangelischen, Evangelisch Freikirchlichen sowie der Freien evangelischen- und katholischen Gemeinde Haigers bieten auch während der Ostertage virtuelle Gottesdienste an. Nachdem bereits drei Gottesdienste an den vergangenen Sonntagen ausgestrahlt wurden, wird am Oster-sonntag um 10 Uhr ein Gottesdienst bei You-Tube zu sehen

sein. An Karfreitag wurde um 10 Uhr ein Online-Gottesdienst und um 15 Uhr eine Andacht zur Sterbestunde Jesu ausgestrahlt. Darüber hinaus finden ab sofort jeden Mittwoch Andachten statt, die jeweils ab 7 Uhr einzusehen sind.

Die Gottesdienste und Andachten sind bei Youtube unter den Suchbegriff „Gottesdienst für die Stadt Haiger“ zu finden.



### Wie melde ich online mein Auto um?

**HAIGER (öah)** - Da die Zulassungsstellen aufgrund der aktuellen Corona-Situation geschlossen sind, sollen die Bürger ihre Anliegen zum Thema „Kfz-Zulassungen“ online bearbeiten. Es muss lediglich die Internetseite der jeweiligen Zulassungsstelle aufgerufen werden und dort ist das Vorgehen leicht erklärt. Damit das ganze Prozedere jedoch funktioniert, muss der Personalausweis für solche Online-Funktionen freigeschaltet sein. Dafür einfach das Bürgerbüro der Stadt Haiger kontaktieren und einen Termin vereinbaren. Die Mitarbeiterinnen vom Rathaus-Team aktivieren die ID-Funktion gerne auch nachträglich.

Foto: Stadt Haiger



### Wer findet alle Ostereier?

**HAIGER (öah/lea)** - Hoppel der Empfangshase hat während den Feiertagen neun bunte Ostereier im Rathausfoyer versteckt. Wer findet sie? Nächste Woche (18. April) wird die Auflösung des Suchspiels in „Haiger heute!“ veröffentlicht. Die Stadtverwaltung Haiger wünscht viel Spaß

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

## Aus unserem Naturgeschehen: die Wasseramsel

Maximal sechs Brutpaare gibt es an der Dill zwischen Haiger und der Quelle



### Wasser wird wieder angestellt

**HAIGER (öah)** - Das Anstellen des Wassers auf den Friedhöfen beginnt erst nach den Osterfeiertagen (Kalenderwoche 16). Dies teilte der Bauhof der Stadt Haiger mit. Die Gründe für den verschobenen Zeitraum sind die aktuell auftretenden Nachfröste und eine dezimierte Mitarbeiterzahl des Bauhofs aufgrund der Corona-Situation. Die Stadt Haiger bittet um Verständnis.

Foto: Magistrat der Stadt Haiger

**HAIGER** - Zu den eher seltenen Vögeln unserer Region gehört die Wasseramsel - aber das war eigentlich schon immer der Fall. Im Verlauf des Dilltales von Haiger bis zur Quelle des Bachlaufs, der etwa fünfzehn Kilometer beträgt, schätzt der Autor Harro Schäfer deren Bestand auf maximal ein halbes Dutzend Brutpaare.

Zu einem von ihnen, es befindet sich im obersten Bereich des genannten Baches, gehört der abgebildete Vogel. „Ich konnte ihn vor einer guten Woche auf seinem Anflugplatz, der unweit vor der Nisthöhle liegt, ablichten“, so Harro Schäfer.

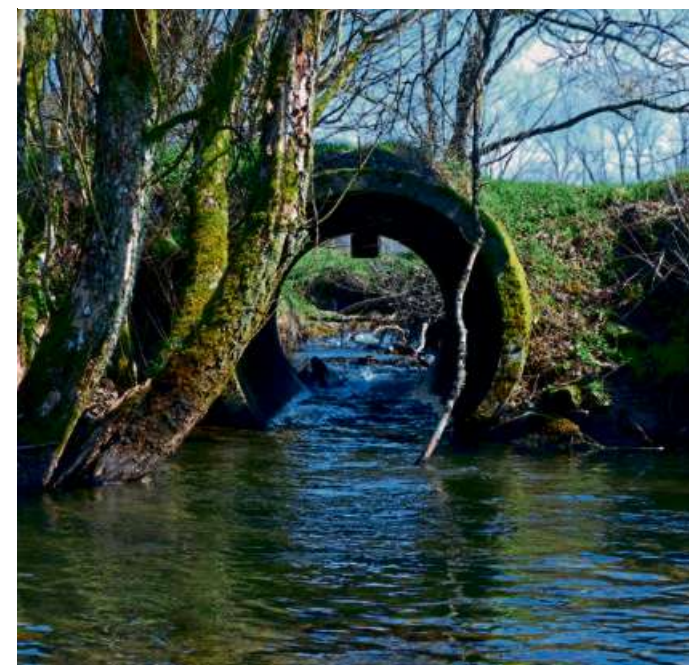
Und weiter: „Als ich vor drei Jahren einen für die Wasseramsel vorgesehenen Nistkasten unter dem abgebildeten Dilldurchlass anbrachte, war ich gespannt auf den Erfolg dieser Arbeit und war angenehm überrascht, dass schon nach wenigen Tagen die künstliche Nisthöhle angenommen wurde.“

Auch das anschließende Brutgeschäft verlief erfolgreich, ebenso in den darauffolgenden



Die Wasseramsel.

Foto: Harro Schäfer



Ein Nistkasten unter einem Dilldurchlass. Foto: Harro Schäfer

Jahren. Dieses Jahr wurde der Nistplatz schon beizeiten angenommen.

Mit solch einem durchschlagenden Erfolg hatte bei der Anbringung des Nistkastens keiner gerechnet.“

Ein kurzer Steckbrief des Vogels: Er gehört zu den Singvögeln, ist aber nicht mit der Amsel verwandt, sondern mit dem Zaunkönig. Gefiedermäßig gleichen sich Männchen und Weibchen, allerdings ist das Weib-

chen größer und schwerer. In der Zeit von März bis Juli haben sie, je nach Standort, zwei Jahresbruten.

Das Besondere an der Wasseramsel ist, dass sie als einziger Singvogel schwimmen und tau-

Text: Harro Schäfer

## Infos für Vereine

Bildungsnetzwerk klärt Fragen

**HAIGER (öah)** - Aufgrund der aktuellen Kontaktsperre stellen sich viele Vereine die Fragen, wie sie Vorstandssitzungen oder Mitgliederversammlungen abhalten sollen und welche finanziellen Unterstützungsmaßnahmen bestehen.

Das Bildungsnetzwerk Verein und Ehrenamt bietet einen Vereinsinfobrief zum Download an, in dem die wichtigsten Fragen geklärt werden.

Weitere Informationen sind unter folgendem Link zu finden: [www.knowhow-fuers-ehrenamt.de](http://www.knowhow-fuers-ehrenamt.de)

## Kein Osterfest im Hühnerdorf

Veranstaltung soll später stattfinden

**HAIGER-LANGENAUBACH (red)** - Das Osterfest am Sonntag, 12. April, im Hühnerdorf fällt aufgrund der aktuellen Co-

rana-Situation leider aus. Der SSV Langenaubach plant, die Veranstaltung in 2021 nachzuholen.

## Gemeindeleben in Zeiten von Corona

Die FeG Rodenbach informiert

**HAIGER-RODENBACH (red)** - Wie vielen anderen Gemeinden auch stellte sich für die FeG Rodenbach das Problem, wie man Gemeindeleben aufrechterhalten kann, wenn aufgrund Ausgangsbeschränkungen ein persönliches Treffen ausgeschlossen ist.

Informationen über Facebook, Instagram oder Homepage zu verbreiten, das ist eine Sache. Aber wie kann man sich austauschen, zusammen beten, gemeinsam Gottesdienst und sogar Abendmahl feiern?

Dieser Frage ist die Gemeindeleitung zusammen mit den beiden Pastoren Manuel Fleßenkämper und Bernd Kortmann

nachgegangen. Dabei ist ein vielfältiges Angebot herausgekommen.

Der Gottesdienst wird regelmäßig sonntags um 10 Uhr live auf YouTube übertragen. Zusätzlich wird grow! (Jugendtreff), die Gebetsstunde oder ein Treffen mit dem Pastor digital organisiert. Über die Internetseite [www.rodenbach.feg.de](http://www.rodenbach.feg.de) kann man sich zu den jeweiligen Terminen anmelden und dann per Video-Konferenz teilnehmen und austauschen.

**Auch Teilnahme per Telefon ist möglich**

Für Menschen, die kein Inter-

net haben, ist die Teilnahme per Telefon möglich.

Wer daran Interesse hat, möge sich bitte bei Pastor Manuel Fleßenkämper melden, der die entsprechenden Telefonnummern und Zugangscodes bereithält.

An Karfreitag wurde sogar das Abendmahl gefeiert. Alle Teilnehmer hatten dafür vorab Brot und Wein oder Saft zuhause bereitgestellt.

So war es kein Problem, über Internet einen Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl zu feiern.

Weitere Infos gibt es bei Pastor Manuel Fleßenkämper, Telefon 0170-1049880, E-Mail: [manuel.fleßenkämper@feg.de](mailto:manuel.fleßenkämper@feg.de).



### Ein schöner Platz...

**HAIGER (red)** - Ein schöner Platz, wo man einfach mal seine Seele baumeln lassen kann: der Aubach in der Nähe des Fahrrad- und Wanderwegs von Langenaubach nach Haiger.

Foto: Freia Klaas

# Mama und Zicklein sind top fit!

Ein kleiner Lichtblick in einer schwierigen Zeit

**HAIGER (red)** – Ziegen sind neugierig, unberechenbar, wählerisch und außerdem echte Kletterkünstler - und nicht einfach zu halten. Überraschenderweise gehört die Ziege zu den ältesten Haustieren des Menschen; Ziegenmilch war die erste Tiermilch, die der Mensch zu sich nahm. Erst ab den 1960er Jahren ging die Zahl der Ziegen in Deutschland deutlich zurück. Erst seit einigen Jahren feiern die Tiere wieder ein Comeback. Ein Comeback der besonderen Art gab es kürzlich auch in Haiger. Leserin Claudia Freischlad aus Haiger erzählt:

„Im Dezember habe ich eine neue Ziege gekauft. Eigentlich wollte ich gar keine zweite Ziege mehr, weil unser alter Ziegen-



Verliere niemals die Hoffnung.

Foto: Claudia Freischlad

bock Franz schon so alt ist, aber ich habe mich von meiner Tochter Frieda dazu überreden lassen.

Vor vier Wochen dachte ich mir: Na, die kleine Ziege ist bei uns ja ganz schön dick geworden. Nach genauerem hingucken merkte ich: da stimmt et-

was nicht!? Die Klara war trächtig. Am Montagmorgen um 8.30 Uhr war es dann soweit. Die kleine Lotti ist geboren. Alles hat gut geklappt, Mama und Zicklein sind top fit!

Es war wie ein kleines Wunder, in dieser schwierigen Zeit – ein Lichtblick!“



Ziegenmama und Nachwuchs erfreuen sich bester Gesundheit.

Foto: Claudia Freischlad



Kuscheln mit Zicklein Lotti.

Foto: Claudia Freischlad

## „KulTÜRchen“ gegen die Langeweile öffnen

Jeden Tag auf der Haigerer Homepage

**HAIGER (öah/lea)** – Auf der Homepage der Stadtverwaltung Haiger liefert das Kulturamt seit Montag, 6. April, jeden Tag einen neuen Beitrag aus einem der fünf Bereiche Musik, Literatur, Theater, Stadtgeschichte und Kultur.

**Kulturprogramm soll Freude bereiten**

Dank dem sogenannten „Haigerer KulTÜRchen“ ist der Langeweile der Kampf angesagt: Die fri-

sche Online-Alternative für das städtische Kulturprogramm soll Freude bereiten.

„Mit diesem Angebot wollen wir unsere Bürgerinnen und Bürger, ob groß, ob klein, unterhalten. Es soll Spaß vermitteln und in der Zeit des Coronavirus ein bisschen Freude bringen. Es lohnt sich, auf die Homepage zu schauen“, sagte Bürgermeister Mario Schramm zu dem Online-Kulturangebot „KulTÜRchen“. Seit Montag versorgen Andreas



MUSIK Stadtgeschichte  
LITERATUR  
KUNST theater

Auf der Homepage der Stadtverwaltung Haiger liefert das Kulturamt jeden Tag einen neuen Beitrag. Foto: Stadt Haiger

Rompf, Robin Simig und Lea Siebelist vom Rathaus-Team an den Wochentagen die Bürgerschaft mit kulturellem Input im Online-Format.

So wird der Bürgerschaft ein Rundum-Programm geboten, dessen Videobeiträge, Fotos und Texte die fünf Kategorien Musik, Literatur, Theater, Stadtgeschichte und Kunst abdecken. Die „Serie“ wird jeden Nachmittag zwischen 14 und 16 Uhr (werktags von Montag bis Freitag) fortgesetzt.



Buntes Osternest

**HAIGER (red)** – In der Mühlenstraße in Haiger können sich die Bürger über den Anblick eines großen, bunten Osternestes freuen.

Foto: Birgit Schröder



Eine Begegnung auf dem Dach

**HAIGER (red)** – Eine Begegnung der besonderen Art: Katze und Elster genießen gemeinsam die warmen Sonnenstrahlen auf einem Dach. Dieses Foto gelang unserem Leser Thomas Volkmer.

Foto: Thomas Volkmer



Aktion „Unsere schöne Heimat“

**HAIGER (red)** – Rebekka Lehr teilte im Rahmen der Bildersammelaktion „Unsere schöne Heimat“ auf dem Social-Media-Kanal „Haiger – immer ein Lächeln voraus“ ein schönes Foto von dem Fahrradweg Langenaubach-Haiger mit uns. Eine tolle Strecke für einen Spaziergang.

Foto: Rebekka Lehr



Farbenfroher Osterbrunnen

**HAIGER-OFFDILLN (red)** – Nach einigem Überlegen aufgrund der aktuellen Pandemie hat sich der Heimat- und Geschichtsverein Offdilln dafür entschieden, etwas Farbe in diese grauen Tage zu bringen und hat in der Dorfmitte traditionell den Osterbrunnen bunt geschmückt. Leider konnte dies nicht wie geplant zusammen mit den Kindergartenkindern realisiert werden, worüber alle sehr traurig waren. Der Heimat- und Geschichtsverein wünscht allen eine schöne Osterzeit und viel Gesundheit.

Foto: Heimat- und Geschichtsverein Offdilln

www.suez.de

# entsorgung

entsorgung

# sorglos

Zeit zum Aufräumen? Container bequem nach Hause bestellen!

www.suez-containerdienst.de

**SUEZ Mitte GmbH & Co. KG**  
Grube Falkenstein  
35688 Dillenburg  
service.siegen.rr.de@suez.com  
Tel. 02771 9009 240  
Fax 02771 9009 260

**APOTHEKE**  
Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

**AUTOHÄUSER**  
AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler  
KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.  
Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil : 0174 / 5602050

**HAUS UND GARTEN**  
Samen Schneider, www.samen-schneider.de  
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512  
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

**GERÜSTBAU UND VERLEIH**  
Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

**HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA**  
WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

**HEIZÖL**  
Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

**BAU-SACHVERSTÄNDIGER**  
Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

**WASSER EIN SEGEN**

Hilf mit, so dass mehr Menschen Wasser als Segen erleben!

Infos zu unseren Wasser-Projekten:  
www.partneraid.org

PartnerAid  
gemeinsam verändern

Notfälle kommen aus heiterem Himmel. Rettung auch.



**DRF Luftrettung**

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied.  
Info-Telefon 0711 7007-2211  
www.drfluftrettung.de